

Datenblatt Netzanschlussbegehren Biogaseinspeisung

Projekt

Bezeichnung

Anschlussnehmer/Vertragspartner

Unternehmen / Firmierung

Ansprechpartner (Name, Vorname)

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefon / Mail / Fax

Standort / Anschrift der Erzeugungsanlage

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort (ggf. Gemarkung, Flur, Flurstück)

Koordinaten (nördliche Breite, östliche Länge)

Für die Prüfung eines Netzanschlussbegehrens sind eine Übersichtskarte (Maßstäbe 1:25000 bis 1:100000) mit Kennzeichnung des Biogasanlagenstandortes sowie ein Lageplan im Maßstab 1:1000 mit der Kennzeichnung des geplanten Übergabepunktes und der Biogaserzeugungs- und aufbereitungsanlagen inklusive der Hauptanlagenkomponenten erforderlich.

Art der Substrate

(NAWARO, Gülle, Hühner trockenkot, Speiseabfälle, Klärschlämme usw.)

Kofermente? Welche?**Art des Biogases**

(gemäß EnWG; § 3 Abs 10c bzw. bei Gas aus Biomasse i. S. der Biomasseverordnung)

Anlagenart

Neuerrichtung / Rückbau / Erweiterung

Baubeginn

Datum Baubeginn Biogaserzeugungsanlage / Aufbereitungsanlage

Inbetriebnahme

Datum Inbetriebnahme Biogaserzeugungsanlage / Aufbereitungsanlage

Art des Aufbereitungsverfahrens?

(Druckwechseladsorption, Druckwasserwäsche, Aminwäsche, Genosorbwäsche, usw.)

Hersteller / Firma

(Biogasanlage, Aufbereitungsanlage)

Qualitätssicherungssystem

(für die Substrate)

→ Beim Einsatz von Wäschen (Aminwäsche, Selexolwäsche usw.) zur Biogasaufbereitung, fügen Sie bitte Sicherheitsdatenblätter der entsprechenden Waschflüssigkeiten bei!

Voraussichtlicher Einspeisebeginn

_____ (dd:mm:yyyy)

Erreichung Volllastbetrieb

_____ (dd:mm:yyyy)

→ **Wichtiger Hinweis:** Gemäß der Gasnetzzugangsverordnung bestehen zwischen dem Zeitpunkt des schriftlichen Begehrens für einen Netzanschluss bis zur Vorlage eines Vertragsangebotes maximale Bearbeitungsfristen von insgesamt mehr als 6 Monaten. Für die Planung und Errichtung eines Netzanschlusses bedarf es weiterer intensiver Bearbeitungsschritte mit entsprechenden Zeitaufwendungen, die insbesondere von Materiallieferfristen abhängen.

Dies bitten wir, bei Ihren Angaben zum Einspeisebeginn sowie Erreichung des Volllastbetriebes zu berücksichtigen. Zusätzlich weisen wir daraufhin, dass gemäß GasNZV erst nach Abschluss des Netzanbindungsvertrages die Planungsphase beginnt.

Aufbereitete Biogasmengen/Leistungen

Einspeiseleistung bei Einspeisebeginn min _____ m³/h max _____ m³/h

Einspeisemengen / Volllastbetrieb

- Jahreseinspeisemenge min _____ m³ max _____ m³
- Tageseinspeisemenge min _____ m³ max _____ m³
- Stundeneinspeisemenge min _____ m³ max _____ m³

Bitte Diagramm mit Verteilung der Einspeisemengen über ein Jahr bzw. über den Einspeisezeitraum anhängen!

→ **Wichtiger Hinweis:** Auf Basis der maximalen Stundeneinspeisemenge werden die Netzprüfungen im Zusammenhang mit einem Netzanschlussbegehren durchgeführt. Die aus den Netzprüfungen resultierende garantierte Einspeisekapazität bezieht sich ausschließlich auf die Aufnahmefähigkeit des Gasnetzes. Allerdings sollte für eine konsistente Weiterführung und Planung eines Einspeiseprojektes bei den in diesem Datenblatt zu nennenden Einspeiseleistungen bzw. Einspeisemengen berücksichtigt werden, dass die Biogaserzeugung gewissen Schwankungen unterliegt. Die Maximalwertangaben sollten sich dementsprechend auf die Obergrenzen dieses Schwankungsbereiches beziehen, damit eine technisch-kapazitive Netzprüfung bzw., im weiteren Verfahrensschritt der Planung, eine technologische Auslegung des Netzanschlusses ermöglicht werden kann.

Gewährleistete Verfügbarkeit / Einschränkungen der Einspeiseleistung

- Volllaststunden _____ h/a
- Volllasttage _____ d/a
- Geplante Einschränkungen (Revision usw.) _____ d/a → Leistung _____ m³/h

Gasqualität Biogas nach der Aufbereitung

	min	max		Technisch frei	Keine Angaben
Methangehalt			%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Relative Dichte					<input type="checkbox"/>
Brennwert			kWh/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gesamtschwefelgehalt	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mercaptanschwefel	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwefelwasserstoff	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserstoff	_____	Vol%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauerstoff	_____	mol%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kohlenstoffdioxid	_____	mol%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ammoniak	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chlor-Kohlenwasserstoffe	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Amine	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Silane	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selexole	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Taupunkt - Wasser	_____	C° bei 70bar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Taupunkt - Kohlenwasserstoffe	_____	C° bei 1-70bar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nebel, Staub, Flüssigkeit	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwermetalle	_____	mg/m ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

→ Bitte Analysenachweis der chemischen Zusammensetzung des aufbereiteten Biogases anhängen!

Sind sonstige hier nicht genannte Inhaltsstoffe in dem aufbereiteten Biogas zu erwarten? Ja Nein

Ausgangsdruck nach Aufbereitungsanlage min _____ bar (ü) max _____ bar (ü)

Ausgangstemperatur nach Aufbereitungsanlage min _____ C° max _____ C°

Einspeiseanlagen

→ Flächen für die Einspeiseanlagen (Verdichter, Konditionierung; Messung) sind auf dem Gelände der Biogasanlage berücksichtigt und könnten zur Verfügung gestellt werden?

Ja Nein

Ort, Datum

Name, Unterschrift, Unternehmen